**BETRIEBSVEREINBARUNG**

Zwischen der Firmenleitung ..........................................................................

und dem Betriebsrat der Firma ......................................................................

wird folgende Arbeitszeitregelung getroffen:

**Abschnitt 1: Arbeitszeiteinteilung - Zeitausgleich**

1.1 Gemäß § 2A Abs 2 des Kollektivvertrages für Bauindustrie und Baugewerbe wird vereinbart, daß die wöchentliche Normalarbeitszeit auf 40 Stunden ausgedehnt wird.

Zur Erreichung einer kollektivvertraglichen Normalarbeitszeit von 39 Stunden erfolgt der Zeitausgleich in ganzen Tagen. Der Zeitausgleich erfolgt am..................../wird einvernehm­lich festgelegt. (Durchrechnungszeitraum max. 52 Wochen)

1.2 Lage der Arbeitszeit:

Montag bis Donnerstag 4 x ...... Std. = ...... Std.

...... Uhr - ...... Uhr

...... Uhr Pause

Freitag ...... Std. = ...... Std.

...... Uhr - ...... Uhr

...... Uhr Pause

**Abschnitt 2: Einarbeitung in Verbindung mit Feiertagen**

2.1 Zur Erzielung einer längeren zusammenhängenden Freizeit in Verbindung mit Feiertagen werden zusätzlich ....... Arbeitsstunden in den Kalenderwochen ..........................eingearbeitet. (max. je 3 Std.).

Daraus ergibt sich an den Einarbeitungstagen folgende Lage der Arbeitszeit:

2.2 An nachstehenden Werktagen in Verbindung mit Feiertagen (Angabe der Ausfallstage und der darauf entfallenden Stunden) wird das sich gem. Pkt.2.1 ergebende Zeitguthaben

konsumiert: ..................................................................................................................

2.3 Für Zeitguthaben aus Einarbeitung i.V.m.Feiertagen gebührt bei Arbeitgeberkündigung, un­verschuldeter Entlassung, berechtigtem vorzeitigen Austritt des Arbeitnehmers oder einver­nehmlicher Lösung für nicht konsumierte Zeitguthaben Überstundenvergütung, bei allen übri­gen Endigungsarten Abgeltung 1:1.

**Abschnitt 3: Schlußbestimmungen**

3.1 Geltungsdauer:

Diese Betriebsvereinbarung gilt von .................................... bis ....................................

3.2 Änderungen oder Ergänzungen dieser Betriebsvereinbarung sind durch (Zusatz-) Betriebs­vereinbarung möglich.

...................... ........................................ ...................................

Datum Unterschrift Firmenleitung Unterschrift Betriebsrat